

tc-lax

03/05 112



TC-LAX

Latex, zur Erhöhung des Haftvermögens, aus Kunstgummi für Zementkleber und-mörtel.

Klebstoffe
und Haftmittel

TECHNOKOLLA®



tc-lax



WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

Hohe Klebeleistungen

AUSSEHEN

Weißer Flüssigkeit

HALTBARKEIT

12 Monate in trockener Umgebung, vor Hitze und Frost geschützt

EINSATZBEREICHE

Kleber mit hohem Haftvermögen

Das Pulver von TECHNOS+ oder TECHNOLA oder TECHNO-XL in den Latex geben.

Die Benutzung dieser Mischung ist in den folgenden Fällen unabdinglich:

- Verlegen auf alte Fliesen- und Natursteinbeläge, auch im Außenbereich.
- Verlegen von Natursteinen großen Formats, stabil und unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit, auch auf Fassaden.
- Fertigbeton oder Ortbeton

Die Mischung muss unter Rühren hergestellt werden, bis man eine cremige Masse erhält. Im Vergleich zu der nur mit Wasser angemachten Mischung ist das mit TC-LAX angemachte Produkt wesentlich zugfester im Haftvermögen und länger haltbar.

Zement-Klebemörtel zum Reparieren oder Ausgleichen von Wänden und Böden

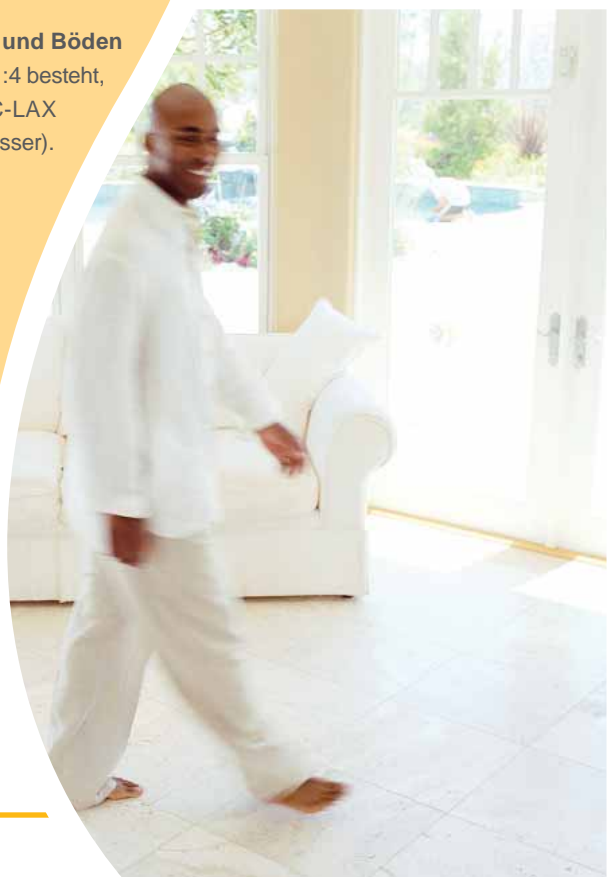
Der Mörtel, der aus einer Mischung von Zement und Sand im Verhältnis 1:3, 1:4 besteht, muss mit einer Flüssigkeit angemacht werden, die aus einer Mischung von TC-LAX und Wasser im Verhältnis 1:2 erhalten wird (ein Volumenteil in zwei Teilen Wasser). Der Sand sollte eine Korngröße von nicht mehr als 2 mm haben.

Hochleistungsestriche

Der Mörtel, der aus Zement und Sand im Verhältnis 1:7 besteht, wird mit der Flüssigkeit angemacht, die aus TC-LAX und Wasser im Verhältnis 1:3 besteht. Der mit TC-LAX erhaltene Estrich ist konsistenter und hat eine höhere mechanische Festigkeit als der mit Wasser angemachte Estrich.

Kleberschlämme

Für Betonierfugen oder zum Anfertigen von verankerten Estrichen. Die Schlämme wird erhalten, indem man TC-LAX im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnt und zu dieser Lösung Portland-Zement hinzufügt, bis man eine mit dem Pinsel verstreichbare Paste erhält. Der Guss des Verankerungsmörtels muss frisch auf frisch erfolgen.



Unterputz

TC-LAX im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnen. Eine Mischung Sand/Zement im Gewichtsverhältnis 1:1 zubereiten. Es ist ratsam, dass der Sand, den man für den Unterputz verwendet, eine diskontinuierliche Kurve aufweist, die bis zu 3 mm max. Durchmesser gehen kann (z.B.: 0 -1 mm und 2-3 mm, um ein raueres Aussehen zu erhalten und das Haftvermögen der Fläche zu erhöhen). Der Unterputz ist auf glatte Betonflächen aufzutragen, oder wenn der Putz, den man anschließend aufträgt, mit Fliesen oder Marmor zu belegen ist.

Putze

TC-LAX im Verhältnis 1:4 mit Wasser verdünnen. Eine Mischung Sand/Zement im Gewichtsverhältnis 1:4 zubereiten. Der Sand für den Putz ist aufgrund der zu erhaltenden Dicke auszuwählen, aber in der Regel benutzt man Durchmesser von max. 2-3 mm. Dann die Sand-Zementmischung mit dem zuvor verdünnten Latex vermischen, bis man eine plastische Masse erhält.

Die mit TC-LAX vermischten Kleber und Putze können direkt aufgetragen werden auf:

Zementputze, Kalkzementmörtel, Zementestriche, Beton, Ziegelsteine, alte Fliesenbeläge*.

* nur für die Kleber

BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

TC-LAX besteht aus Kunstharzen und spezifischen Zusätzen in wässriger Dispersion. Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an.

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

Nicht:

mit Mischungen benutzen, die nur Kalk als Binder verwenden.

Für nähere Einzelheiten zur Verwendung von TCLAX das Produktdatenblatt der verwendeten Produkte lesen.

DOSIERUNG UND EINSATZ

EINSATZ	Gewichtsverhältnis TC-LAX : wasser	Gewichtsverhältnis Zement : sand	Konsistenz Mischung
Klebermörtel auf zementbasis	1:2	1:3 1:4	Plastisch
Hochleistungsestriche	1:3	1:7	Feuchte Erde/plastisch
Kleberschlämmen	1:1	Nur Zement	Flüssig
Unterputz	1:1	1:1	Sehr weich
Putz	1:4	1:4	Plastisch

TECHNISCHE DATEN

pH	7,5
Spezifisches gewicht	1,08
Feuergefährlichkeit	No

TECHNISCHE DATEN DER MIT TC-LAX VERÄNDERTEN PRODUKTE

	Masseinheit	TECHNOS+	TECHNOLA	TECHNO-XL	Norm
Mischverhältnis	L pro Sack	7	7,25	6,75	
Topfzeit	min *	100	80	80	
Offenzeit	min *	20	30	20	EN 1346
Abrutschen auf senkrechter wand	mm	-	0	0	EN 1308
Haftvermögen nach 28 tagen	N/mm ²	2,5	2,8	2,8	EN 1348
Haftvermögen nach hitzeeinwirkung	N/mm ²	2,7	2,7	2,9	EN 1348
Haftvermögen nach wassereinwirkung	N/mm ²	1,3	1,3	1,3	EN 1348
Haftvermögen nach frost-/auftauzyklus	N/mm ²	1,4	1,4	1,4	EN 1348
Verformbarkeit	mm	> 3	> 3	> 3	EN 12002
Klassifikation		C2 S1	C2TE S1	C2T S1	EN 12004 EN 12002
Temperaturbeständigkeit	von -40C° bis +120C°				

* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 23°C-50 % R.F.
Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigen Temperaturen.

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Die Zementkleber TECHNOS+, TECHNOLA, TECHNOXL müssen mit Kunstgummilatex vom Typ TC-LAX von TECHNOKOLLA angemacht werden, der das Haftvermögen verbessert ohne die Anwendungseigenschaften zu verändern.

Technokolla empfiehlt Ihnen, sich das Dokument "Informationen" anzuschauen, das den Inhalt dieses Datenblatts vervollständigt. Das Dokument kann im Format PDF heruntergeladen werden.